

Werkhofstrasse 33  
4503 Solothurn  
Telefon +41 32 627 71 12  
medien@kapo.so.ch  
polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 26. Oktober 2021

## **Kanton Solothurn: Nur wer leuchtet, wird rechtzeitig gesehen**

**Die Tage werden kürzer und die Lichtverhältnisse zunehmend schlechter. In der Dämmerung und in der Nacht ist das Unfallrisiko im Strassenverkehr dreimal höher als am Tag. Jeder Unfall ist einer zu viel – reduzieren Sie das Risiko und machen Sie sich sichtbar.**

Das Unfallrisiko wird von Fussgängern und Zweiradfahrern oftmals unterschätzt. Vor allem in der Dämmerung, in der Nacht oder bei schlechtem Wetter werden dunkel gekleidete Verkehrsteilnehmer erst in 25 Meter Entfernung erkannt. Helle Kleidung und Signal- oder Neonfarben verbessern die Sichtbarkeit bereits auf 40 Meter und reflektierende Elemente sogar auf 140 Meter. Aber nicht nur in der Nacht, auch tagsüber ist es wichtig, gut sichtbar zu sein. Jeder Unfall ist einer zu viel.

### **Nur wer leuchtet, wird rechtzeitig gesehen – mach Dich sichtbar**

Die Kantonspolizei Solothurn unterstützt die Botschaft der neuen BFU-Kampagne: «Nur wer leuchtet, wird rechtzeitig gesehen». In den kommenden Wochen werden die Verkehrsteilnehmenden durch die Polizei vermehrt auf die Sicherheit im Strassenverkehr aufmerksam gemacht.

Jeder Verkehrsteilnehmer kann seinen Beitrag leisten um Unfälle zu vermeiden, denn gute Sichtbarkeit kann Leben retten.



### **Fussgänger**

- helle und reflektierende Kleider oder Leuchtwesten tragen
- an Armen und/oder Beinen reflektierende Bänder anbringen - Schuhe mit Sohlenblitzen ausrüsten
- nie überraschend die Strasse überqueren, immer Blickkontakt suchen und gut ausgeleuchtete Fussgängerstreifen nutzen
- Verzichten Sie lieber auf ihren Vortritt

### **Radfahrer**

- Beleuchtung und Reflektoren vor jeder Fahrt kontrollieren
- Zusätzlich Speichen-Reflektoren montieren
- reflektierende Kleidung oder Leuchtweste tragen
- vorausschauend fahren

### **Motorfahrzeuglenker**

- Geschwindigkeit den Licht- und Sichtverhältnissen anpassen
- vorausschauend fahren
- frühzeitig Abblendlicht einschalten. Tagfahrlicht genügt nicht bei Dämmerung, bei schlechten Sichtverhältnissen und im Tunnel
- Scheiben immer sauber halten und dadurch Rundumsicht wahren

Die Kantonspolizei Solothurn wünscht allen eine unfallfreie Herbst- und Winterzeit.

Für Rückfragen: Thalia Mosimann, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, [medien@kapo.so.ch](mailto:medien@kapo.so.ch)  
Medienmeldungen unter [polizei.so.ch](http://polizei.so.ch), Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.  
Folgen Sie uns auch auf   